



Ministerium für Schule und Bildung NRW, 40190 Düsseldorf

15. November 2024

Seite 1 von 4

Im

**Ministerium für Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Referentenstelle (w/m/d)**  
(A 13 - A15 LBesO A NRW  
bzw. entsprechende tarifrechtliche Einstufung)

Aktenzeichen:

125

bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:

Frau Tripp

Telefon 0211 5867-3245

Telefax 0211 5867-3379

alena.tripp@msb.nrw.de

im **Referat 43 – Startchancen** – zu besetzen.

**Der Aufgabenbereich umfasst**

- Verantwortliche Mitarbeit und Koordination im Bereich der Regionalen Bildungsnetzwerke NRW
- Selbstständige Abstimmung mit anderen Organisationseinheiten (MSB), den Bezirksregierungen und Schulträgern in Abstimmung mit der Referatsleitung 43
- Bedarfsorientierte Mitarbeit in Lenkungskreisen der Regionalen Bildungsnetzwerke
- Fachbezogene Mitarbeit an der Umsetzung des Bund-Länder-Programms „Startchancen“; im Besonderen an der Schnittstelle zwischen der Schulaufsicht und den Schulträgern
- Koordination des Bund-Länder-Programms „Startchancen“ einschließlich der Monitoring- und Controlling-Prozesse im Bereich der vom Programm betroffenen Regionalen Bildungsnetzwerke
- Vorbereitung und Begleitung von Gremiensitzungen und Veranstaltungen im Rahmen von Terminen der Hausleitung, des Landtags und im Bereich der Schulträger etc.
- Bearbeitung von Bürgeranfragen zum Startchancenprogramm
- Abstimmung mit der MSB-Pressestelle zu programmbezogenen Anfragen und Pressemitteilungen
- Fachunterstützung und -begleitung der Abteilungsleitung 4 und der Hausleitung bei programmübergreifenden Themen im Rahmen von

Anschrift:

Völklinger Straße 49

40221 Düsseldorf

Telefon 0211 5867-40

Telefax 0211 5867-3220

poststelle@msb.nrw.de

www.schulministerium.nrw

Postanschrift:

Ministerium für

Schule und Bildung NRW

40190 Düsseldorf

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahnen S 8, S 11, S 28

(Völklinger Straße)

Rheinbahn Linie 709

(Georg-Schulhoff-Platz)

Terminen der Hausleitung, des Landtags und im Bereich der Schulträger etc.

- Mitarbeit bei der Vor- und Nachbereitung sowie Unterstützung bei der Durchführung der Sitzungen der landesinternen Projektgruppe zum Programm „Startchancen“ (MSB, QUA-LiS)
- Begleitung der fachlichen Arbeitsprozesse im Ministerium und schulaufsichtsebenenübergreifend und Abstimmung zwischen den Mitarbeitenden

### **Fachliches Anforderungsprofil**

- Lehramtsbefähigung gem. § 31 LVO NRW oder ein qualifizierter Master-/Diplomabschluss eines universitären Studiengangs der Bildungswissenschaften, Politikwissenschaften oder Sozialwissenschaften
- Beruflich nachgewiesene Erfahrungen in der Arbeit der Bildungsarbeit mit Schulträgern bzw. der lokalen / regionalen Bildungsplanung
- Langjährige berufliche Erfahrung in einer Verwaltungsbehörde des Bundes, des Landes, einer Kommune, einer Hochschule, bei einem Verband, einer Anstalt des öffentlichen Rechts oder einer vergleichbaren Einrichtung in einer für das Aufgabengebiet relevanten Position

### **Persönliches Anforderungsprofil**

- Fähigkeit und Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit
- Analysefähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Eigenverantwortung
- Kommunikationsvermögen, Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft
- Ausgewiesene schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Organisationsgeschick
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen, einzuordnen und aufzubereiten
- Genderkompetenz
- Interkulturelle Kompetenz

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Neben einem attraktiven beruflichen Umfeld und einer modernen Arbeitsplatzausstattung, bieten wir Ihnen auch einen aktiven Entwicklungsprozess mit zahlreichen individuellen Fortbildungsmöglichkeiten. Das

Ministerium für Schule und Bildung unterstützt durch zahlreiche familienfreundliche Angebote für Beschäftigte, wie z.B. flexible Arbeitszeiten und individuelle Teilzeitmodelle, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das MSB NRW bietet grundsätzlich die Möglichkeit der mobilen Arbeit an.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Weiterentwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte

**bis zum 5. Dezember 2024** an das

**Ministerium für Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Referat 125  
Völklinger Straße 49  
40221 Düsseldorf**

Bitte übersenden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopien und nicht in Mappen, da sie nicht zurückgesandt, sondern nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet werden.

Falls Sie Ihre Bewerbung elektronisch abgeben möchten, richten Sie diese bitte ausschließlich an:

**[BewerbungenMSB@msb.nrw.de](mailto:BewerbungenMSB@msb.nrw.de)**

Für eine verschlüsselte Übersendung stehen folgende Adressen zur Verfügung:

- De-Mails: [poststelle@msb-nrw.de-mail.de](mailto:poststelle@msb-nrw.de-mail.de)
- verschlüsselte E-Mails (PGP): [poststelle@msb.sec.nrw.de](mailto:poststelle@msb.sec.nrw.de)
- E-Mails mit qualifiziert elektronisch signierten Dokumenten:  
[poststelle@msb.sec.nrw.de](mailto:poststelle@msb.sec.nrw.de)

Beachten Sie bitte die [Hinweise](#) zur elektronischen Kommunikation mit dem Ministerium im Internet, wonach **das Anschreiben sowie sämtliche Anlagen in einer pdf-Datei** übersendet werden müssen.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich vom Ministerium verwendet, um das Verfahren zur Besetzung der Stellen durchzuführen. Es haben nur berechnigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Besetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht.

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich einer späteren Entscheidung darüber, ob die Stelle im Rahmen eines Umsetzungs- oder Versetzungsverfahrens oder im Rahmen einer Neueinstellung oder Förderung besetzt wird.

Für Rückfragen, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren stehen, steht Ihnen Herr Fischer (Tel.: 0211/5867-3205), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle, steht Ihnen Herr Wehrhöfer (Tel.: 0211/ 5867- 3443) zur Verfügung.